

Veranstaltung

Champions® Symposium am 17. bis 18. März in Mainz-Hechtsheim



Gemeinsam mit einem Expertenteam bestehend aus dem Entwickler des Smart-Grinder-Verfahrens Prof. Itzhak Binderman (Tel Aviv, Israel), Amit Binderman, CEO von KometBio (USA), Dr. Manuel Waldmeyer, Oralchirurg und erster Anwender des Smart Grinder in Deutschland, Implantologe Dr. Gerhard Quasigroch sowie einem der Zirkonentwickler, Dr. Wolfgang Burger führt Priv.-Doz. Dr. Armin Nedjat durch das Programm. Das zweitägige Symposium findet vom 17. bis 18. März in der „Pyramide“ in Mainz-Hechtsheim statt.

Der erste Themenkomplex mit anschließender Podiumsdiskussion beschäftigt sich mit dem Goldstandard von Knochenersatzmaterialien: Autologem KEM gewonnen aus den patienteneigenen extrahierten Zähnen. Chairside kann in ca. 15 Minuten mit dem Champions Smart Grinder (CSG) autologes Augmentat, z.B. für eine „Socket Preservation“, gewonnen und so der ca. 50 Prozent Volumenverlust von Weich- und Hartgewebe nach einer Extraktion vermieden werden. In einem weiteren Themenkomplex stellt Champions Implants sein neues Premium-

Implantat-System „Champions (R)Evolution White“ vor, ein Keramikimplantat aus dem patentierten pZircono. In Live-OPs bzw. OP-Filmen demonstrieren Prof. Binderman und Priv.-Doz. Dr. Nedjat Sofortimplantationen unter Anwendung der minimalinvasiven OP-Methode MIM®-Flapless und des Smart Grinders. Dieser „recycelt“ extrahierte Zähne, indem er sie in autologes Knochenersatzmaterial umwandelt. Neben einer geballten Ladung zahnmedizinischer Praxis und Innovation kommt auch die Unterhaltung nicht zu kurz: Die „Champions Party 2017“ am Freitagabend lädt alle Teilnehmer zu einem genussvollen Miteinander in zwangloser Champions-Atmosphäre ein. Alle Interessenten können sich ab sofort zum kostenfreien Champions® Symposium 2017 anmelden.

Jeder Teilnehmer erhält 20 Fortbildungspunkte. Weitere Informationen gibt es unter www.symposium.championsimplants.com



Infos zum Unternehmen

Champions-Implants GmbH

Tel.: 06734 914080

www.championsimplants.com

Endodontie

Depotphorese-Anwendertreffen am 13. Mai in Fladungen-Rhön

Auch in diesem Jahr lädt die Humanchemie GmbH auf vielfachen Wunsch aus den Zahnarztpraxen am 13. Mai 2017 zum dritten Depotphorese-Anwender- und Interessententreffen nach Fladungen in die idyllische Rhön ein.



Die Depotphorese mit Cupral ist ein endodontisches Verfahren, dass durch Prof. Knappwost (Universitäten Hamburg und Tübingen) entwickelt wurde und als praxiserprobte Alternative zur Wurzelbehandlung bekannt ist. Der Erfahrungsaustausch der Anwender untereinander und die Darstellung von eigenen Behandlungsfällen, unter ande-

rem für die Interessenten der Depotphorese, soll allen Anwesenden die Möglichkeit gegeben, angeregt zu diskutieren und ggf. die Indikationsgebiete der Depotphorese zu erweitern. Die Humanchemie bittet darum, entsprechende Fälle vorab kurz zu charakterisieren und eventuelles Bildmaterial für eine Präsentation zur Verfügung zu stellen. Zur fachlichen Unterstützung stehen auch diesmal die Techniker des Humanchemie-Teams zur Verfügung, sodass individuelle Fragen ebenfalls direkt besprochen werden können. Entsprechend der Punktebewertung von BZÄK/DGZMK erhalten die Teilnehmer 5 Punkte.



Humanchemie GmbH

Tel. 05181 24633 • www.humanchemie.de